Protokoll 07/2016
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 21.06.2016

- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Institutsrat:

ProfessorInnen: C. Carstensen, A. Filler, E. Große-Klönne, M. Reiß

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: A. Henning, H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: J. Gehne, H. Pahlisch

StudentInnen: Y. Gartenbach

Entschuldigt: H. Baum, G. Farkas, U. Horst, K. Mohnke, C. Tischendorf

Gäste: —

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 15:15 Uhr - Herr Große-Klönne begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen (9/0/0). Aus organisatorischen Gründen wird der Tagesordnungspunkt 6 an den Anfang der Sitzung gestellt.

2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Institutsrates vom 24.05.2016

Das Protokoll der Institutsratssitzung vom 24.05.2016 wird einstimmig angenommen (9/0/0).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Am 08.06.2016 begrüßten wir an unserem Institut eine Delegation der Universidad Nacional de Colombia. Es handelte sich um eine Studiengruppe von 13 Bachelorstudenten vom Campus in Manizales unter der Leitung von Frau Prof. Professor Blanco Castaneda. Diese Gruppe nutzte den Aufenthalt, um sich über das Studium der Mathematik an der Humboldt-Universität zu Berlin und über Möglichkeiten für Austauschprogramme zu informieren.

3.2. Am 17.06.2016 fand im Erwin-Schrödinger-Zentrum die Ehrung für die AbsolventInnen des Institutes des akademischen Jahres 2015/2016 statt.

3.3. Auch 2016 wird der Humboldt-Preis für herausragende Arbeiten des vergangenen Jahres an Studierende und NachwuchswissenschaftlerInnen vergeben werden. Herr Große-Klönne informierte die Ratsmitglieder, dass das Institut auf Initiative von Herrn Carstensen folgende zwei Vorschläge an die Fakultät gemeldet hat: In der Kategorie „Dissertation“ die Arbeit von Frau Dr. Mira Schedensack zum Thema "A class of mixed finite element methods based on the Helmholtz decomposition in computational mechanics" und in der Kategorie "Bachelorarbeit" die Arbeit von Frau Kim Klüber zum Thema "Modifikation einer dPG-Methode für lineare Elastizität".

4. Promotionskommission für Herrn Simon Rösel

Herr Carstensen stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Die Arbeit von Herrn Simon Rösel wurde am 09.06.2016 in der Fakultät abgegeben. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag für die Promotionskommission einstimmig zu (9/0/0).

5. Aktualisiertes Lehrangebot für das Wintersemester 2016/2017

Herr Filler erläutert das vorliegende – aktualisierte - Lehrangebot für das Wintersemester 2016/2017. Mit den Änderungen wird das Lehrangebot in der vorliegenden Form einstimmig angenommen (9/0/0).

6. Promotionskommission für Herrn Jakub Chorowski

Herr Reiß stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Die Arbeit von Herrn Jakub Stanislaw Chorowski ist am 16.04.2016 abgegeben worden. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag für die Zusammensetzung der Promotionskommission einstimmig zu (9/0/0).

7. Verschiedenes

7.1. Zum 1. Januar 2017 werden im Rahmen des Berliner Programms zur Förderung der Chancengleichheit von Frauen in Forschung und Lehre Stellen im Postdoktorandinnen Fellowship Programm (PFP) vergeben. Das Postdoktorandinnen Programm stellt in der Regel halbe TVL 13 Stellen für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2019 zur Verfügung, während das betroffene Institut an der Finanzierung einen Eigenanteil von 40% zu leisten hat. Das Programm zielt auf eine individuelle Förderung von Postdoktorandinnen auf dem Weg zur Professur. Es richtet sich an ausgezeichnete Nachwuchswissenschaftlerinnen, die kürzlich die Promotion abgeschlossen haben. Die Ratsmitglieder sprechen sich dafür aus, dass das Institut einen entsprechenden Antrag stellt. Vorschläge für Kandidatinnen sollen innerhalb der nächsten 14 Tage an die Institutsleitung geschickt werden. Gegebenenfalls werden Vorschläge bevorzugt behandelt, die eine Beteiligung des betroffenen Bereiches am finanziellen Eigenanteil des Instituts vorsehen.

7.2. Herr Henning sprach die Problematik der Verstetigung der halben wissenschaftlichen Mitarbeiterstelle von Herrn Alexander Unger im Känguru-Wettbewerb an. Der bestehende Vertrag endet zum 30.09.2016. Die Institutsleitung steht in dieser Sache im Gespräch mit der Universitätsleitung und bemüht sich um eine zeitnahe Klärung.

(15:50 Uhr Ende des öffentlichen Teiles)

Nichtöffentlicher Teil

8. Antrag auf Forschungsfreiemester für Herrn Markus Reiß

(16:00 Uhr Ende des nichtöffentlichen Teiles)

Die nächste Sitzung des Institutsrates findet am 19. Juli 2016 statt.

gez. Prof. Elmar Große-Klönne
Stellv. GID des Institutes für Mathematik